



ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Anfrage nach § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse:
hier: Fragenkatalog zum Tierheim der Stadt Hagen

Beratungsfolge:

14.02.2023 Ausschuss für Bürgeranregungen und Bürgerbeteiligung

Anfragetext:

Fragenkatalog zum Tierheim der Stadt Hagen:

1. Wann werden die Besucherzeiten wieder eingeführt? Z. Zt. gibt es nur die Möglichkeit, Termine nach Absprache zu vereinbaren.
2. Wann werden die Öffnungszeiten auf der Homepage wieder richtig ausgeschildert? Z. Zt. steht da nur ab 8 Uhr nach Absprache.
3. Zu welchen Zeiten sind die Mitarbeiter*innen tatsächlich vor Ort?
4. Ist eine „Rund um die Uhr“-Betreuung der Tiere auch über Nacht gewährleistet?
5. Ist gewährleistet, dass die Tiere auch abends und nachts genug Zuwendung erhalten?
6. Warum gibt es in den Außengehegen der Katzen keine Klettermöglichkeiten u. ä. wie Kratzbäume oder Liegemöglichkeiten? Katzen sitzen nicht gerne auf der Erde.
7. Wann erhalten die Katzen endlich die Überdachung, die dringend erforderlich ist um die Enge vor Ort zu entzerrn? Die Planungen gibt es seit 2015.
8. Warum gibt es in den Außengehegen der Hunde keine Schutzhütten oder ähnliches bzw. auch in den Innenräumen, kaum Spielmöglichkeiten? Die Hunde gucken Innen wie Außen 24 Std. lang auf graue Wände.
9. Im Hundebereich blättert die Farbe auf den Böden ab, da anscheinend nur über die beschädigten Böden gestrichen wurde. Wann werden diese Zustände artgerecht beseitigt?
10. Wann bekommt der Kaninchenbereich endlich die Türen zum Auslauf? Gibt es hier Pläne, wie die Außengehege gestaltet werden sollen, z.B. mit Buddelkästen, Wiesenteilstücken, eben was Kaninchen so brauchen?
11. Wann bekommt das Tierheim eine eigene ansprechende Webseite, auf der die Tiere präsentiert werden können wie z.B. die der Stadt Köln <https://tierheim-koeln-dellbrueck.de/>?



12. Gibt es einen Mitarbeiter*innen*innen, der die Seiten regelmäßig pflegt und aktualisiert?

Kurzfassung

Am 18.01.2023 erreichte die Geschäftsstelle der Ausschusses für Bürgeranregungen und Bürgerbeteiligung eine Anfrage nach § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der CDU Fraktion, namentlich Frau Kuschel-Eisermann (Sachkundige Bürgerin).

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)